

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Sestos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18237168</p>
---	--

Beschreibung

Der Adler mit dem nach r. gewendeten Kopf und den offenen Flügeln ist, laut Howgego (1985) 164 Nr. 320, als Gegenstempel nur auf zwei claudischen Münzen überliefert.

Vorderseite: Kopf des Claudius nach r. Auf dem Kopf ein runder Gegenstempel mit Adler.

Rückseite: Leier (lyra).

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.59 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 41-54 n. Chr.

wer

wo Sestos

Besessen

wann

wer Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Claudius (Kaiser) (-10-54)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- RPC I Nr. 1743,1 (dieses Stück). - Zum Gegenstempel: C. J. Howgego, Greek Imperial Countermarks (1985) 164 Nr. 320..